

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

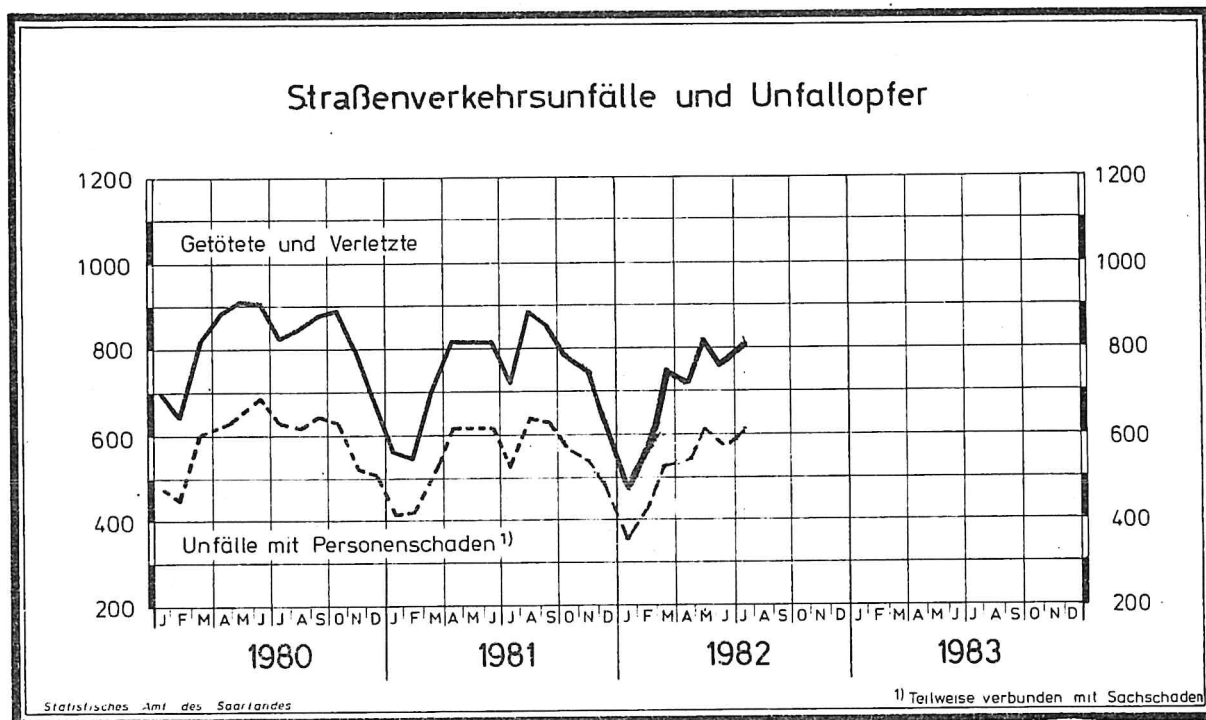
Postfach 409,

Fernsprecher 0681/505-1

* H I I - m 7/82 -

Ausgegeben am 27. Oktober 1982

Straßenverkehrsunfälle im Juli 1982



Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Juli 1982

Monat Zeitraum	Unfälle insgesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur 1) Sach- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	zu- sammen
Juli 1982	2 459	608	1 851	21	229	554	804
Juni 1982	2 732	570	2 162	13	208	538	759
Veränderung/Anzahl	- 273	- 38	- 311	+ 8	+ 21	+ 16	+ 45
in %	- 10,0	- 6,7	- 14,4	+61,5	+ 10,1	+ 3,0	+ 5,9
Juli 1982	2 459	608	1 851	21	229	554	804
Juli 1981	2 333	549	1 784	17	215	496	728
Veränderung/Anzahl	+ 126	+ 59	+ 67	+ 4	+ 14	+ 58	+ 76
in %	+ 5,4	+ 10,7	+ 3,8	+23,5	+ 6,5	+ 11,7	+ 10,4
Jan.-Juli 1982	18 774	3 661	15 113	110	1 342	3 474	4 926
Jan.-Juli 1981	18 634	3 743	14 891	116	1 370	3 521	5 007
Veränderung/Anzahl	+ 140	- 82	+ 222	- 6	- 28	- 47	- 81
in %	+ 0,8	- 2,2	+ 1,5	- 5,2	- 2,0	- 1,3	- 1,6

1) Einschließlich Bagatellunfälle

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
	Juli 1982				Juli 1981			
Bundesautobahnen	28	3	14	22	19	-	2	20
Bundesstraßen	128	4	46	129	101	4	48	90
Innerorts	97	2	24	101	69	1	26	60
Außerorts	31	2	22	28	32	3	22	30
Landstraßen I. Ordnung	137	4	65	126	139	7	64	130
Innerorts	95	-	35	93	97	5	33	93
Außerorts	42	4	30	33	42	2	31	37
Landstraßen II. Ordnung	102	6	44	87	98	2	30	93
Innerorts	70	1	24	63	63	1	17	60
Außerorts	32	5	20	24	35	1	13	33
Andere Straßen	213	4	60	190	192	4	71	163
Innerorts	188	4	47	170	169	4	57	147
Außerorts	25	-	13	20	23	-	14	16
Insgesamt	608	21	229	554	549	17	215	496
Innerorts	450	7	130	427	398	11	133	360
Außerorts	158	14	99	127	151	6	82	136

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Juli 1982	Juli 1981	Art der Ursache	Juli 1982	Juli 1981
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	772	679	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	76	62
Verkehrstüchtigkeit	111	78	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	8	5
dar.: Alkoholeinfluß	101	74	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	35	36
Falsche Straßenbenutzung	49	39	Verkehrstüchtigkeit	2	4
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	163	180	dar.: Alkoholeinfluß	2	4
Ungenügender Abstand	60	55	Falsches Verhalten beim Überschreiten der	32	28
Fehler beim Überholen	41	33	Fahrbahn		
Fehler beim Vorbeifahren	3	1	Nichtbenutzen des Gehweges	1	-
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	9	1	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen	-	-
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs-	96	83	Straßenseite		
regelung			Spielen auf oder neben der Fahrbahn	-	1
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	110	106	Andere Fehler der Fußgänger	-	3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	44	34	4. Straßenverhältnisse	12	17
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs-	7	3	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	10	14
sicherung			Schlechter Zustand der Straße	2	3
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	-	1	5. Witterungseinflüsse	1	-
Überladung, Überbesetzung	3	3	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	8	6
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	7	5
			7. Sonstige Ursachen	3	-
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	839	743

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer								
	ins- ge- samt	davon				Getötete 2)			Schwerverletzte 3)			Leichtverletzte 4)		
		mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden											
			zu- sammen	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon	
				Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb
								geschlossener Ortslage			geschlossener Ortslage			geschlossener Ortslage
SAARBRÜCKEN	955	210	745	506	239	8	4	4	68	43	25	191	154	37
Merzig-Wadern	188	52	136	104	32	4	2	2	18	9	9	48	31	17
Neunkirchen	319	79	240	157	83	-	-	-	23	16	7	84	74	10
Saarlouis	422	117	305	210	95	5	1	4	41	29	12	103	85	18
Saar-Pfalz-Kreis	395	100	295	222	73	-	-	-	29	22	7	94	70	24
St. Wendel	180	50	130	84	46	4	-	4	50	11	39	34	13	21
S A A R L A N D	2 459	608	1 851	1 283	568	21	7	14	229	130	99	554	427	127

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfall-
folgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

**Unfälle und Verunglückte
1981 und 1982**

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981
Januar	3 374	3 083	357	406	16	14	113	129	348	393
Februar	2 298	2 529	445	432	15	12	158	145	419	398
März	2 746	2 730	529	512	17	12	209	185	526	483
April	2 432	2 623	545	612	18	19	217	225	489	599
Mai	2 733	2 747	607	616	10	22	208	231	600	575
Juni	2 732	2 589	570	616	13	20	208	240	538	577
Juli	2 459	2 333	608	549	21	17	229	215	554	496
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Januar - Juli	18 774	18 634	3 661	3 743	110	116	1 342	1 370	3 474	3 521

1) Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Juli 1982					Juli 1981				
Fahrunfall	168	9	88	125	175	8	98	143	
innerorts	90	3	35	72	92	5	39	81	
ausserorts	78	6	53	53	83	3	59	62	
Abbiegeunfall	84	-	27	93	75	-	17	73	
innerorts	74	-	20	82	67	-	16	64	
ausserorts	10	-	7	11	8	-	1	9	
Einbiegen /Kreuzen - Unfall	112	1	33	107	102	2	40	102	
innerorts	97	-	26	94	88	1	36	79	
ausserorts	15	1	7	13	14	1	4	23	
Überschreiten - Unfall	47	2	17	32	46	4	16	29	
innerorts	45	2	16	31	46	4	16	29	
ausserorts	2	-	1	1	-	-	-	-	
Unfall durch ruhenden Verkehr	19	-	11	19	20	-	3	20	
innerorts	18	-	6	19	19	-	2	20	
ausserorts	1	-	5	-	1	-	1	-	
Unfall im Längsverkehr	101	7	33	105	73	3	28	73	
innerorts	69	1	14	74	41	1	15	42	
ausserorts	32	6	19	31	32	2	13	31	
Sonstiger Unfall	77	2	20	73	58	-	13	56	
innerorts	57	1	13	55	45	-	9	45	
ausserorts	20	1	7	18	13	-	4	11	
Insgesamt	608	21	229	554	549	17	215	496	
innerorts	450	7	130	427	398	11	133	360	
ausserorts	158	14	99	127	151	6	82	136	

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Juli 1982				Juli 1981		
Fahrer und Mitfahrer von :								
Mofas, Mopeds	76	2	18	56	78	2	26	50
Kraftträdern, Kraftrollern	154	4	59	91	118	3	38	77
Personenkraftwagen	399	11	100	288	394	5	105	284
Omnibussen	2	-	-	2	3	-	-	3
Güterkraftfahrzeugen	8	-	6	2	9	-	4	5
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrz.	2	-	-	2	2	-	2	-
Fahrrädern	89	2	23	64	62	2	21	39
dar. : unter 15 Jahren	42	1	8	33	29	-	14	15
Anderen Fahrzeugen	-	-	-	-	1	-	-	1
Fussgänger	73	2	23	48	61	5	19	37
dar. : unter 15 Jahren	23	-	6	17	27	1	11	15
Andere Personen	1	-	-	1	-	-	-	-
Insgesamt	804	21	229	554	728	17	215	496
innerorts	564	7	130	427	504	11	133	360
ausserorts	240	14	99	127	224	6	82	136
dar. : unter 15 Jahren	98	1	26	71	73	1	31	41
innerorts	77	1	14	63	60	1	26	33
ausserorts	21	1	12	8	13	-	5	8

Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

- Unfällen mit Getöteten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;
- Unfälle mit Schwerverletzten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;
- Unfälle mit Leichtverletzten**, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst — oder deren Fahrzeuge — Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahr Unfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.